

925. Palpum & officia
subdolorum sunt: tu
candidè ~~et~~ sincerè & o-
mnia.

926. Veritatem inge-
nuè fateri ne verecun-
dator, uti conscius es: cur
enim adjurari velis?

927. Quorum tibi non-
dum exploratus est can-
dor, familiarem te non
exhibebis: cæteroquin
contemptum incurres.

928. Ignotis blandiri
noli, ne te lenocinari ac
insidiari existiment.

XCV. DE CONVER-
satione eruditâ.

929. Cui ab occu-
pationibus vacat, va-
dat ad congregationem:

925. Das Lieblosen
und die Teuschenen ist der
hinterlistigen Leute: Thue
du alles aufrichtig und
ohne falsch.

926. Du solt dich nicht
schâmen die Wahrheit frey
zu bekennen / wie du dir
bewusst bist: denn warum
wöltestu beschworen wer-
den?

927. Welcher Aufrich-
tigkeit dir noch nicht be-
kannt ist / denen mache dich
nicht gemeyn / anderwärts
(sonsten) wirstu in Ver-
achtung gerathen.

928. Den Unbekanten
soltu nicht schmeicheln /
damit sie nicht meinen /
daß du ihnen glatte Wort
gebest / heuchelst / und
nachstellst.

XCV. Von gelehrter
Gesellschaft.

929. Der von den Ge-
schâffren mäßig ist / (weile
hat) gehe zu einem
Sprach, Gesellen: Doch
den!